

Der Beratungsdienst Ökologischer Obstbau e.V. (BÖO) stellt sich vor

Der BÖO blickt auf über 20 Jahre Erfahrung in der Öko-Obstbauberatung zurück. 1989 gründeten 19 Öko-Obstbauern mit Unterstützung vom Land Baden-Württemberg den ersten Beratungsdienst für ökologischen Obstbau. Mit den Erfahrungen der damaligen Pionierbetriebe als Ausgangspunkt, ist die Zielsetzung des Vereines -damals wie heute- die Produktionsberatung der Öko-Obstbaubetriebe und insbesondere die Weiterentwicklung der ökologischen Anbauverfahren.

Das Beratungsgebiet des BÖO erstreckt sich über ganz Baden-Württemberg, aufgeteilt in die Regionen Neckar (= Nord-Württemberg), Baden und Bodensee. Die Mitgliedsbetriebe umfassen die gesamte Bandbreite von vielfältig aufgestellten, eher extensiv ausgerichteten Betrieben mit Direktvermarktung bis hin zu spezialisierten, flächenstarken Intensivobstproduzenten. Insgesamt hat der Beratungsdienst zur Zeit 135 Vollmitglieder, welche zusammen ca. 1.200 ha ökologische Obstanbaufläche bewirtschaften. Vollmitglieder können aus Satzungsgründen nur baden-württembergische Bio-Betriebe werden. Fast alle Mitgliedsbetriebe gehören den Öko-Verbänden (Bioland, Demeter, Naturland u.a.) an. Einige wenige sind reine EU-Bio-Betriebe. Hinzu kommen aktuell 339 Fördermitglieder deutschland-, europa- und weltweit, welche u.a. auch die Zeitschrift „Öko-Obstbau“ beziehen.

Die Leistungen für Vollmitglieder umfassen Einzelberatung auf den Betrieben, Gruppentreffen, jährlich ca. 50 Faxmitteilungen zu aktuellen Pflanzenschutzmaßnahmen und anderen pflanzenbaulichen Themen, Telefonberatung und der Bezug der Zeitschrift „Öko-Obstbau“.

Die Geschäftsstelle des BÖO ist an der Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau (LVWO) in Weinsberg angesiedelt. Seit 2004 gibt es zusätzlich ein Regionalbüro für die Bodenseeregion am Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (KOB) in Bavendorf. Mit beiden Institutionen erfolgt eine enge Zusammenarbeit. So werden aktuelle Forschungsergebnisse ohne Umwege in die Praxis getragen, bzw. praxisnahe Anregungen zu neuen Fragestellungen in die Forschung.

Als BeraterInnen in Weinsberg sind Katja Hinzmann und Birgit Künstler für die Regionen Nord-Württemberg und Baden zuständig. Die Betriebe der Bodenseeregion werden von Katrin und Christoph Denzel von Bavendorf betreut. Ebenso in der Geschäftsstelle in Weinsberg arbeitet Suzann Bustani in den Bereichen der Vereinsorganisation, Mitgliederverwaltung und Kontoführung. Der Vorstand des BÖO besteht aus sechs von der Mitgliederversammlung gewählten Betriebsleitern und Herrn Dr. Bäder, dem Leiter der LVWO Weinsberg, als fachtechnisches Vorstandsmitglied. Im Vorstand sind neben Dr. Günter Bäder, Günter Litz, Georg Adrion, Berthold Schlachtenberger, Stephanie Magens-Höfflin, Bernhard Jehle und Holger Schell tätig.

Der BÖO arbeitet mit der Fördergemeinschaft ökologischer Obstbau e.V. (Föko) zusammen, deren Vereinssitz auch in Weinsberg ist. Alle Öko-Obstbauberatungseinrichtungen in Deutschland (BÖO, ÖON, DLR Rheinpfalz) haben ein Beraternetzwerk innerhalb der Föko gebildet, in welchem inhaltliche Beratungsthemen jährlich abgestimmt werden und reger Austausch mit den Öko-Obstbauversuchsanstellern gesucht wird. Eine Hauptaufgabe des Beraternetzwerkes ist die gemeinsame Arbeit an der Redaktion der Zeitschrift „Öko-Obstbau“.

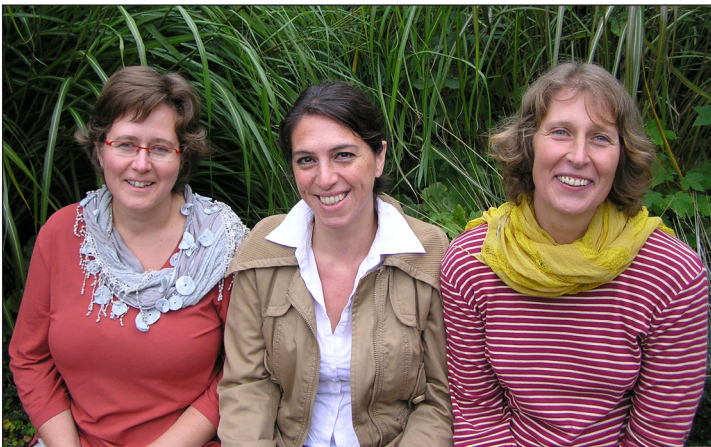
Büro Weinsberg:

Beratungsdienst Ökologischer Obstbau
c/o LVWO Weinsberg
Traubenplatz 5
74189 Weinsberg
Tel: 07134-8935, Fax: -22480

Büro Bodensee:

Beratungsdienst Ökologischer Obstbau
c/o Kompetenzzentrum für
Obstbau Bodensee
Schumacherhof 6
88213 Ravensburg
Tel.: 0751-7903323, Fax: -7903326

Webseite: www.oekoobstbau.de



Team Weinsberg: Birgit, Suzann und Katja



Team Bodensee: Christoph und Katrin